

„Wir setzen auf zenon, um das Maximum aus unseren Anlagen herauszuholen. So wollen wir als Wegbereiter mit innovativen Technologien Akzente in der Heineken-Gruppe setzen.“

Friedrich Schneeberger, TPM Koordinator bei PAGO Fruchtsäfte GesmbH

DURCHGÄNGIGER INFORMATIONSFUSS

VOM OPERATOR BIS ZUM MANAGER

Mit zenon Analyzer setzt Pago in den Bereichen Verbrauchsmanagement, QEE-Kennzahlen und Alarmsierung auf voll automatisierte Datenerfassung und ausgerichtetes Reporting. Damit werden die mit zenon Supervisor realisierten Liniennutzungs-Anwendungen ideal ergänzt. Bei Pago verfügt man den Anspruch, den Mitarbeitern in der Produktion Werkzeuge so gut wie möglich bereit zu haben, die sie von automatischen Routineaufgaben so gut wie möglich befreien. Mit zenon Analyzer gelingt ein wichtiger Schritt in dieser Richtung. Täglich werden tausende Datenepunkte aufgezeichnet, die in zenon Analyzer Reports verdichtet, berechnet und aufbereitet werden. Besonders hervorzuheben sind hier die OEE-Berichte, deren Berechnung von COPA-DATA auf die Berechnungsgrundlagen nach dem Heineken Modell angepasst wurden. Das ermöglicht eine fehlerlose Integration in das einheitliche Reporting der Heineken Gruppe. Mit der zenon Supervisor Liniennutzungs-Anwendung und den zenon Analyzer Reports schafft Pago ein durchgängiges Informationsystem, das künftig von der Ebene der Maschinenbediener bis ins Management zur Optimierung der Anlagen der Beiträgen wird.

EIN FRUCHTSÄFTHERSTELLER ALS „GREEN BREWER“?

Auch wenn bei Pago nicht gebaut wird, ist dort das Heineken „Green Brewer“-Programm Leitmotiv für die ressourceneffiziente Produktion. Denn was gut ist für die Umwelt, tragt auch zu den betriebswirtschaftlichen Zielen bei. In den mit zenon Analyzer generierten Verbrauchsreports werden alle Verbrauchsdaten in Relation zu den Produktionsmaßen ausgewertet, um auch die kleinsten Verbesserungspotenziale beim Verbrauch von Strom, Gas, Wasser und Druckluft zu identifizieren. Die Ziele des „Green Brewer“-Programms sind ehrgeizig. Doch Pago ist bereits heute bestens gerüstet, um seinen Weg zur umweltfreundlichen Produktion konsequent weiterzugehen.

ZENON ANALYZER BEI PAGO

Höchstleistung für Premium-Fruchtsaft

„Das Beste ist gerade gut genug“, lautet der Qualitätsanspruch des Premium-Fruchtsäftherstellers Pago aus Österreich. Dieser Anspruch zieht sich quer durch alle Bereiche des Unternehmens und bezieht sich sowohl auf die Pago Fruchtsäfte als auch auf die Prozesse und die Technologie in der Herstellung.

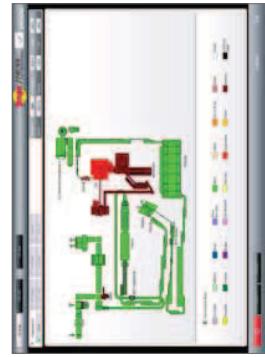
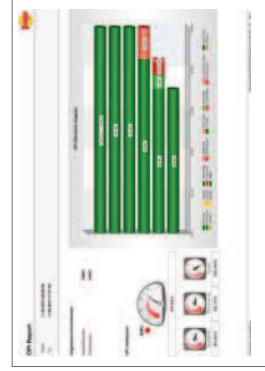
Friedrich Schneeberger, TPM Koordinator bei Pago, ist überzeugt, dass nur die beste Technologie gut genug ist, um beste Ergebnisse zu erzielen. Er setzt auf zenon.

KOMPLEXITÄT MEISTERN
Pago ist weltbekannt für seine Vielzahl innovativer Fruchtsäfte. Mittlerweile umfasst das Sortiment mehr als 40 Sorten. In Verbindung mit den unterschiedlichen Verpackungsvarianten werden bei Pago Produkte in 340 Variationen abgeführt – eine echte Herausforderung für das Produktionssteam. Um diese Komplexität zu meistern und auch bei einer Vielzahl von Chargen und Produktionsvarianten den Überblick zu halten, leistet zenon mit seiner Flexibilität und den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten einen wichtigen Beitrag. Entscheidend ist sowohl die Kommunikationsfähigkeit mit einem heterogenen Anlagenpark als auch die Beherrschung der in der Getränkeindustrie weit verbreiteten Weihenstephaner Standards. Dass COPA-DATA als Mitglied im Arbeitskreis der Weihenstephaner Standards aktiv an deren Weiterentwicklung mitwirkt, war für die Entscheider bei Pago ein weiteres Indiz für unsere besondere Branchenkompetenz in Food & Beverage. Um Premium-Kunden optimal zu betreuen, setzen wir auf starke Partnerschaften. Die Weiss Automation GmbH aus Graz (Österreich) ist bei Pago für die Systemintegration in der Automatisierung zuständig. Die international tätige Systemintegrator ist Mitglied der COPA-DATA Partner Community und verfügt über langjährige Erfahrung und Kompetenz. COPA-DATA und Weiss Automation arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich zusammen und können mit dem zenon Anwendungen bei Pago auf gutes Team-Play stolz sein. Herr Schneeberger ist überzeugt, mit dieser Kombination aus führender Technologie, Branchenkompetenz und starken Partnerschaften für neue Herausforderungen sehr gut aufgestellt zu sein.

PAGO UND COPA-DATA

Innovationsgeist und Premium-Qualität verbinden die Unternehmen Pago und COPA-DATA. Die Motivation, mit neuen Technologien Voreiter zu sein, ist ein wichtiger Antrieb, um in der täglichen Arbeit ständig besser zu werden. Wir freuen uns, dazu beigetragen zu können, die Vision des Unternehmens Pago – „die Welt-Marktführerschaft im Premium-Fruchtsäfteegment“ zu erreichen – Wirklichkeit werden zu lassen.

© Phillip Warr



ZENON LOCAL HERO ZUM GLOBAL-PLAYER

Der österreichische Premium-Fruchtsäfthersteller Pago ist seit 2003 Mitglied der Heineken Gruppe. Gegründet 1888 in Klagenfurt, kann Pago auf eine lange und erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken. Seit Beginn zahläh kontinuierliche Innovationen beim Produkt und in der Produktion zum Kern der Firmenphilosophie. Bereits in den 90er-Jahren war Pago der anerkannte Premium-Fruchtsaft in Österreich – und vor über 20 Jahren begann die charmane grüne Flasche mit dem charakteristischen gelben Deckel die weltweite Erfolgsgeschichte. Heute begießen Pago Fruchtsäfte bereits Kunden in über 35 Ländern.

„Das Beste ist gerade gut genug“ – der Qualitätsanspruch der Marken Pago wird in allen Bereichen des Unternehmens gelebt. Von der Auswahl der Rohstoffe über die Produktion bis zur Abfüllung ist exzellente Qualität und Leistung der tägliche Maßstab für alle Mitarbeiter bei Pago.

Wir haben mit Friedrich Schneeberger, TPM Koordinator bei Pago, gesprochen, der für die kontinuierliche Verbesserung der Produktion im Unternehmen verantwortlich ist. Herr Schneeberger arbeitet bereits seit über zwölf Jahren bei Pago und ist als zertifizierter TPM Auditor in der Werktagszeit beschäftigt. Er ist überzeugt, dass die Implementierung von zenon Analyzer die Basis für eine optimale Produktion bildet. „zenon Analyzer ist eine sehr gute Software, die die Produktion optimiert und die Qualität erhöht. Durch die automatisierte Datenverarbeitung kann die Produktion schneller und effizienter laufen. Das führt zu einer höheren Produktionsrate und zu niedrigeren Kosten.“